

## Abschlussbericht mJ- C

In der abgelaufenen Spielrunde der männlichen C-Jugend in der Bezirksoberliga kam es nach Startschwierigkeiten und Verletzungen am Ende noch zu einem Meisterschafts-Rennen, das man leider nicht für sich entscheiden konnte.

Als man Anfang September 2018 direkt eine schwere Aufgabe auswärts gegen den kommenden Vize-Meister vor sich hatte, gab es nach 10 Minuten schon die erste Verletzung in den eigenen Reihen. Mit einem Bänderriss fiel nicht nur Philipp Ölke frühzeitig aus, sondern auch eine wichtige Stütze des Teams, wodurch man die erste Niederlage direkt im ersten Spiel hinnehmen musste. Nachdem unter der Woche zusätzlich Nico Herrmann – ebenfalls durch einen Bänderriss geplagt – ausfiel, wurden die kommenden Spiele zunächst nach hinten verlegt. Somit absolvierte man erst Ende Oktober sein zweites Saisonspiel, welches sich als ein Grundstein einer Erfolgsserie erwies. Bis zum letzten Hinrundenspiel gab man lediglich ein Punkt daheim gegen Langen (Runden Dritter) ab. Im letzten Spiel im Jahr 2018 verspürte man die Kader-Knappheit sehr stark, da krankheits- und verletzungsbedingt hier Marlon Grabelau und Max Jordan nicht einsatzfähig waren, wodurch der Mannschaft über volle 50 Minuten die Alternativen fehlten.

Nachdem im neuen Jahr die gesamte Mannschaft fit in die letzten Spiele gingen, hatte die 7 um Trainer Frederic Wypchlo zwei Spieltage vor Schluss noch die Chance, den Titel nach Trebur zu holen. Im vorletzten Spiel ging es auswärts im direkten Vergleich gegen Langen, wo man letztlich knapp mit zwei Toren nicht nur das Spiel, sondern auch die Meisterschaft für sich verlor. Nichtsdestotrotz ging man mit vollem Elan in das letzte Saison- und gleichzeitige Heimspiel gegen den schon feststehenden Meister aus Erbach. Hierfür krönten die Jungs ihre sehr starke Leistung der Saison mit einem deutlichen 43:33 und konnten damit den vierten Platz in der BOL sichern. Es ist zu betonen, dass sowohl der Erst- und Zweitplatzierte (22:6) und der Dritt- und Viertplatzierte (21:7) punktgleich waren. Letztlich hat der direkte Vergleich den Unterschied gemacht. Auch wenn es für den Titel nicht gereicht hat, konnte man sich durch seine starke Offensive auszeichnen und mit 472 geworfenen Toren mindestens 40 Zähler mehr nachweisen als die nachkommenden.

Unser Gastspieler Thorben Fähnrich verlässt uns nach dem einen Jahr wieder und wird kommende Saison bei Hochheim-Wicker auflaufen. Rückraum-Allrounder Max Jordan wird sich neuen Herausforderungen bei der HSG in Hanau stellen. Wir wünschen beiden viel Erfolg dabei. Dies gilt natürlich auch für den Rest der Mannschaft, der weiterhin für Trebur in der mJC und mJB auflaufen wird.